

Einsatz von erhöhten Ebenen in Masthühnerställen

Autor: Institute of Agrifood Research and Technology (Institut für Agrarforschung und Technologie)
Federació Avícola Catalana



Einführung in die gute Praxis

Die Ausstattung von Masthühnerbetrieben mit erhöhten Plattformen ist eine gute Praxis zur Verbesserung des Wohlbefindens der Tiere. Diese Plattformen helfen den Vögeln, ihr natürliches Ruheverhalten auf erhöhten Flächen auszuüben, tragen aber auch dazu bei, das Auftreten von Beinverletzungen aufgrund des raschen Wachstums infolge der genetischen Selektion zu verringern. Das schnelle und massive Wachstum von Brust und Schenkeln führt dazu, dass die Tiere lange Ruhezeiten einlegen müssen und ihre Inaktivität mit steigendem Alter noch weiter zunimmt.



Das linke Huhn ist ein Hybrid aus dem Jahr 1957. Das mittlere Huhn ist ein Hybrid aus dem Jahr 1978. Das rechte Huhn ist ein Hybrid aus dem Jahr 2005. Sie wurden alle auf die gleiche Weise aufgezogen und im gleichen Alter fotografiert. Quelle: Zuidhof et al. (2014).

Masthühner sind von der ersten Lebenswoche an hoch motiviert, Plattformen zu nutzen. Daher sollten diese Plattformen für die Tiere in allen Phasen ihres Wachstums leicht zugänglich sein. Erhöhte Plattformen bieten nicht nur zusätzliche Fortbewegungsmöglichkeiten für Masthühner, sondern sind auch dafür bekannt, dass sie die Prävalenz und den Schweregrad von Lahmheiten, Fußballendermatitis und Veränderungen von Fersenhöcker verringern.

Hintergrund & Herausforderungen

- Aufgrund der genetischen Selektion und der Ernährung wachsen moderne Masthühner heute viel schneller als noch in den späten 1950er Jahren (siehe Bild links).
- Dieses effiziente Wachstum hat jedoch zu Tierschutzproblemen bei Masthühnern geführt, einschließlich Beinerkrankungen und Knochendeformationen, die zu Beinschwäche, eingeschränkter Lauffähigkeit und langen Sitz- oder Liegezeiten führen, was wiederum Fußballendermatitis und Veränderungen an den Fersenhöcker verursachen kann.
- Masthühner werden oft in einer reizarmen Bodenhaltung gehalten, in der nur Futter, Wasser und Einstreu zur Verfügung stehen. Artspezifische Verhaltensweisen wie das Aufbaumen können auf diese Weise nicht ausgeführt werden.
- Gute Praktiken zur Verbesserung des Wohlbefindens schnell wachsender Hühner sind erforderlich (z. B. Angebot erhöhter Plattformen).



Einsatz von erhöhten Ebenen in Masthühnerställen

Zusätzliche Informationen

- Diese Plattform (siehe Bild rechts) ist nur ein Beispiel für die Anreicherung in Masthühnerbetrieben. Plattformen können in Bezug auf das verwendete Material, der Länge, der Höhe usw. variieren.
- Diese Plattformen werden aus Kunststoff hergestellt, wobei alte Latten aus Legehennenbetrieben verwendet wurden.
- Ihre Größe beträgt etwa 3 m × 0,70 m, und das Verhältnis beträgt 0,3 m²/1000 Hühner.
- Die Plattformen werden vor der Ankunft der Küken in die Betriebe eingebaut, und es ist sofort zu beobachten, dass sie darauf klettern.
- Plattformen sind für schnell wachsende Masthühner besser geeignet als Sitzstangen.



Beispiel einer erhöhten Plattform

Vorteile

Auf der Grundlage von Expertenschätzungen und für einen typischen Modellbetrieb ergab die BroilerNet-Kosten-Nutzen-Analyse, dass die Einführung erhöhter Plattformen die Produktionskosten um 0,85 % erhöht, während der durchschnittliche Nettogewinn bei 0,01 €/Huhn zu liegen scheint. Darüber hinaus deutet die wissenschaftliche Literatur darauf hin, dass die Bereitstellung erhöhter Plattformen für Masthühner zahlreiche Vorteile für das Wohlergehen der Tiere mit sich bringt. Zum Beispiel:

- Ermöglicht natürliches Ruheverhalten.
- Bietet zusätzliche Möglichkeiten zur Fortbewegung.
- Verringerung der Prävalenz und des Schweregrads von:
 - Lahmheit,
 - Dyschondroplasie,
 - Dermatitis der Fußballen,
 - Veränderung der Fersenhöcker.



Nutzung einer erhöhten Plattform für Masthühner im Alter von 5 Wochen

Literatur von Interesse:

- Mocz F *et al.* 2022. Positive effects of elevated platforms and straw bales on the welfare of fast-growing broiler chickens reared at two different stocking densities. *Animals* 12(5), 542.
- Riber AB *et al.* 2018. Review of environmental enrichment for broiler chickens. *Poult Sci.*, 97(2):378–396.
- Zuidhof MJ *et al.* 2014. Growth, efficiency, and yield of commercial broilers from 1957, 1978, and 2005. *Poult. Sci.*, 93:2970–2982.

Datum der Veröffentlichung: April 2024

Version: 1 (Deutsch)



This project has received funding from the European Union's Horizon 2020 Research and Innovation Programme under Grant Agreement No101060979. It reflects only the authors view. The European Commission is not responsible for any use that may be made of the information it contains.



BroilerNet.eu

